

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

342 (16.12.1877) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 342. Erstes Blatt.

Sonntag den 16. Dezember

1877.

Gant-Gedikt.

Nr. 50,024. Nachdem gegen den Nachlaß des Altbürgermeisters Georg Adam Nagel von Eggenstein durch die seitige Erkenntnis vom 17. Oktober d. J. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 4. Januar 1878, Vormittags 8 Uhr (Amtsgerichtsgebäude Zimmer Nr. 11).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Richter scheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angeordnet werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1877.

Großh. Amtsgericht.
Kotzweiler.

Große Versteigerung von Manufacturwaaren.

Wegen vollständiger Aufgabe meines Geschäfts habe ich Herrn Auktionator Nupp beauftragt,

Donnerstag den 20. Dezember,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in meinem bisherigen

Laden Langestrasse 169

eine Versteigerung folgender noch restirender Waarenvorräthe gegen Baarzahlung vorzunehmen:

Schwarze Seidenstoffe, als: Grosgrain, Faille und Taffet;

Schwarze Cachemire, Ripje, Alpaccas, Mozambique und Grenadine.

Kleiderstoffe:

Beige façonné, Ripje, Mohair, Croisé, gestreifte und einfarbige Stoffe in allen Farben, Unterrockstoffe, Kattune, Baumwollentuche, Leinwand, Piqué, Kölsch, Drill, Tisch- und Handtücherzeuge, weiße und farbige Shirtings, Vorhangstoffe, Damast, Schurzzeuge, Flanelle für Hemden und Kleider, Bett- und Tischdecken, Foulards, schwarze Chales und Tücher, sowie leinene Taschentücher.

E. Willmannsdörfer.

Die Fortsetzung des Anverkaufts findet in unverbändeter Weise bis nach Weihnachten statt.

Die Fortsetzung des Anverkaufts findet in unverbändeter Weise bis nach Weihnachten statt.

Städtische Ersparnis-Kasse Karlsruhe.

Wir erlauben die Einleger der städtischen Ersparnis-Kasse, ihre Sparbüchlein zum Zwecke der Vergleichung und Abstempelung

am 17., 18. und 19. d. M., Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,

im Geschäftszimmer der Leihhaus-Verwaltung gegen Empfangsbescheinigung abzugeben.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß der Einleger, daß die städtische Ersparnis-Kasse vom

20. bis zu Ende dieses Monats geschlossen ist.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Leihhaus-Commission.

Versteigerung

im Gasthaus zur goldenen Waage,

Montag den 17. September,

Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an,

versteigere ich im Auftrage:

eine größere Parthie **Spielwaaren**, für Wiederverkäufer und zu

Weihnachtsgeschenken geeignet,

Holzschuhe mit Filzfütterung,

rothe Bettdecken, gebrauchte **Möbel** und **Weinfässer**.

„Der Zuschlag erfolgt zu jedem annehmbaren Gebot.“

4.3.

Karl Wilhelm Götz.

Aufforderung.

Ausstehende Rechnungen über Lieferungen etc. an die Hofhaltung Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden sind alsbald bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1877.

Vermögensverwaltung

Sr. Großh. Hoheit des Prinzen

Karl von Baden.

Herrenstraße 39. 2.2.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*2.2. Lindenstraße 11 ist der 3. Stock mit 8 oder auf Verlangen auch 10 Zimmern auf April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.2. Kriegsstraße 153 ist im Nebenbause auf 23. April eine freundlich gelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Vorderbause, im 2. Stock.

B i t t e .

2.2. Es wird beabsichtigt, den etwa 120 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus in Verpflegung befinden, am Weihnachtsabend die Freude einer Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns an die Mildeithätigkeit der hiesigen Einwohner mit der freundlichen Bitte, sich an diesem christlichen Liebeswerke durch Zusendung von kleinen Gaben, welche von der Oberin des Hauses dankbar entgegengenommen werden, theilnehmen zu wollen.

Karlstraße, den 16. Dezember 1877.

Inspektion des städtischen Krankenhauses.

Wegen Geschäftsaufgabe

Versteigerung guter, alter Oberländer Weine.

3.2. Montag den 17. Dezember 1877, Vormittags 1/2 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Familienverhältnisse halber in der Spitalstraße 36 gegen Baarzahlung: verschiedene alte Kaiserföhler Weine, 1 Faß feinen, alten Markgräfler 1874er, Bordeauxweine u.;

ferner: 1 vollständiges Fahlager, circa 60 Stück kleine und große Weinfässer von 20 Liter an, verschiedene Bütteln, Trichter, Stüben, Sech- und Schlaghammer, Abfüßschläuche, 1 großen Flaschenkorb, eine Parthie leere Flaschen, 1 Flaschenwagen für circa 80 Flaschen und sonst Verschiedenes, wozu ergebenst einladet

J. F. Renert, Auktionator.

Versteigerung.

3.2. Montag den 17. Dezember er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung im Gasthaus zur goldenen Waage:

100 Stück 1/2 Liter- und 30 Stück 1/4 Liter-Gläser, 50 Stück Trinkgläser, 5 Wandlampen, 6 Hängelampen, 3 Stehlampen, 1 Petroleumherd, einige Bierbleche, 2 Bogelkäfige, Porzellanteller, Flaschen und sonstigen Hausrath,

6 Bettladen, 4 Chiffonnières, 1 schönen Küchenschrank, 3 Puppenbettladen (besonderer Verhältnisse wegen auffallend billig), 30 Stück feine Gummiregenmäntel, 20000 Stück Cigarren, 200 Flaschen reine französische Liqueure, als: Pfeffermünze, Anisette, Getreidekümmel, Punsch, Arac, Rum, Vanille, Ruk und Cognac u.,

massive Goldartikel

und zwar: 2 Brillantringe — Brochen — Ohrgehänge — Ketten — Medaillons und verschiedene Ringe.

Liebhaber ladet höflichst ein

B. Kosmann, Auktionator.

Laden zu vermieten.

*2.2. Herrenstraße 30 ist auf den 23. April l. J. ein Laden mit Zimmer und Magazin für ein reinliches Geschäft zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Wohnung im Hause dazugegeben werden. Näheres im Hause selbst, eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn jetzt oder später zu vermieten: Schützenstraße 27 im 2. Stock.

*2.2. Wilhelmstraße 16 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten.

*3.2. Ein unmöblirtes Parterrezimmer, zu einem Comptoir geeignet, wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter O. 1 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Steinstraße 7, zwei Treppen hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

2.2. Für 2 kleinere Zimmer im Hinterhaus wird ein solider Mitbewohner gesucht, Preis 9 M. pro Monat: Bahnhofstraße 10.

Wohnungsgesuch.

*2.2. Auf kommenden 23. April wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern mit den erforderlichen Bequemlichkeiten zu mieten gesucht. Anerbieten unter Angabe des Miethpreises beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kneiplokal

wird auf 1. Januar gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre G. H. ans schwarze Brett, Polytechnikum, zu richten. *2.2.

Dienst-Anträge.

Für zwei Kinder im Alter von 2 Jahren und einem halben Jahr wird eine Wärterin auf nächstes Ziel gesucht gegen guten Lohn. Nur solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden im Kontor des Tagblattes. 2.2.

*3.2. Eine Köchin, welche sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich oder auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 24, im 3. Stock, Vorderhaus.

*2.2. Ein einfaches, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Luisenstraße 5, Hinterhaus.

Dienst-Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Kinders- oder Hausmädchen. Näheres Steinstraße 9 im 4. Stock. 2.2.

Gelder

auf Bürgschaft und Wechsel hat zum Ausleihen das Geschäftsbüreau von **B. Kosmann**, Bähringerstraße 96. 6.2.

Kapital-Gesuch.

4.3. Auf ein hiesiges Anwesen, dessen gerichtliche Taxation 125,600 Mark ist und auf dem in erster Hypothek 62,000 Mark eingetragen worden, werden auf zweite Hypothek dreißigtausend Mark von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Etwas gest. Anträge werden im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. Y. Z. zur Weiterbeförderung entgegengenommen.

Dreher-Gesuch.

2.2. Ein geübter und zuverlässiger Dreher für eine englische Drehbank wird gesucht. Nähmaschinenfabrik von **Junker & Ruh.**

2.2. Ein tüchtiger Kolporteur, wird gesucht: Schützenstraße 52 im Hintergebäude.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein feingebildetes, junges Mädchen sucht zu Neujahr oder später Stellung als Gesellschafterin, Erzieherin kleiner Kinder oder zur Unterstützung der Hausfrau. Anerbieten beliebe man unter M. Nr. 30 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellen suchen:

eine Restaurationsköchin, einige Kinders- und Hausmädchen, 1 Köchin und einige Zimmermädchen.

Stellen finden:

2.2. ein Zimmermädchen und 1 Spälmädchen in ein Hotel nach der Schweiz, 1 Mädchen zum Melken auf ein Gut, 1 Restaurationsköchin. Näheres im Bureau von **B. Kosmann**, Bähringerstraße 96.

Empfehlung.

*3.3. Ein Schneider empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Für gute Arbeit und reelle Bedienung wird garantiert, auch werden Reparaturen angenommen: Langestraße 43, 3. Stock.

Hausverkauf.

2.2. In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein Geschäftshaus unter günstigen Bedingungen zu ver-

kaufen. Das Haus würde sich sehr gut zu einer Bäckerei oder Mehlerei eignen. Näheres durch **E. W. Klages**, Bismarckstraße 45, Nachmittags.

Haus-Verkauf.

2.2. In unmittelbarer Nähe des neuen Schulgebäudes (Sophienstraße) ist ein kleines, rentables Haus, für einen Buchbinder sehr geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft ertheilt **E. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Chaises-longues zu verkaufen.

2.2. Ein neues Chaise-longue mit Rippsbezug, sowie ein ganz wenig gebrauchtes mit buntem Satin-Bezug und einer Zophavorlage (Teppich) wird billigst abgegeben: Herrenstraße 26 bei **W. Winter.**

Anzeige.

4.2. Ein Weißwaaren-Confections-Geschäft, welches seit vielen Jahren mit Erfolg betrieben wurde, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.

*3.2. Schultaschen und Ranzen in braunem und schwarzem Leder per Stück 4 M. 20 Pf., in Lederbuch 3 M. 80 Pf., Kinderbettladen, Chiffonnières, Kommoden, Ovale, Wasch-, Küchen- und polierte Tische, Rohr- und Strohsühle, verschiedene Bettladen mit und ohne Rost, Rosthaare-, Strohs- und Seegrasmatrassen von 9 und 11 M. an, Küchenschränke, Fauteuils mit Einrichtung, 1 schöner Schreibtisch, lackirte Bettladen, Alles neu und sehr billig, in dem Möbel- und Tapeziergeschäft von **Weber**, Kreuzstraße 3.

2.2. Ein Notenspult ist billig zu verkaufen, ebenso ein kleines Billard- und ein Ballfangspiel für Knaben: Bahnhofstraße 10.

*2.2. Ein schöner Regulir-Füllosen mit Mantel, bronirt, von der Gewerbe-Ausstellung ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 5 im Hinterhaus.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bähringerstr. 19, Eckhaus, 1 Stock hoch. **Fran Eisele.**

Privat-Bekanntmachungen.

*3.3. Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er sich zur Ausübung zahnärztlicher Praxis dahier niedergelassen hat. Sprechstunden von 9 bis 3 Uhr.

Emil Kollmar,
Langestraße 84.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & C^{ie}. Epernay

empfehlen die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

Jullus Höck,
Weinhandlung

und
Hotel Grüner Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Bekanntmachung.

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich

Ch. Mathers,

Hirschstraße 1.

Weissweine:		die 100 Liter Markt
Kaiserstühler 1873er		38
" 1874er		45
Markgräfler 1873er		48
Kaisersberger 1874er		60
Reichenweberer 1873er		65
Markgräfler 1874er		75
" 1870er		95
" 1868er		110

Rothweine:

Opfinger 1873er		50
Kaiserstühler 1874er		52
Lunel 1874er & 1873er		60
Jura 1874er		65
St. Georges 1872er		75
Beaujolais (Macon) 1874er		95
Bourgogne 1872er		110
Bordeaux Codes	la 1/2 Fute	150
Quinsac	do	
Cissac	114 litres	
Médoc		220

Roussillon, Vermouth, Madère, Malaga etc. etc.

Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.

Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.

Filialen für den Kleinverkauf:

L. Graf, Kronenstraße 60,
Kaufmann, Adlerstraße 6, und
G. Schwindt sen., Langestraße.

Parfumerie, Seifen, Galanterie, Optik, Ball- und Theaterfächer etc.

Zum Besuche

meiner auf's Reichhaltigste ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

lade hiermit ergebenst ein

Rudolf Meess,

Langestraße 82, beim Marktplatz.

5.5.

Niederlage der Parfumerie und Toiletteseifen von Wolff & Schwindt.

Brillen und Pince-nez etc. etc.

Operngläser, Fernrohre etc.

9.4.

Karlsruhe.

Ludwig Erhardt,

27 Erbprinzenstrasse 27.

Weihnachtsausstellung.

Zum Besuche meiner reichhaltig ausgestatteten Weihnachtsausstellung lade ich höflichst ein.

Papier und Schreib-Utensilien, Bronze-, Crystall-, Holz- und Lederwaren.

Billige Preise. Grosses Lager.

Auch an den Sonntagen ist mein Geschäft geöffnet.

Selbst gestoßenen Zuder

per Pfd. 48 Pf.

selbst gestoßene Gewürze

empfehlen **Wilh. Hofmann,**

Großh. Hoflieferant.



26.7.

Schachtel mit Namenszug

Kochhygiene

Karlsruhe: in den Apotheken.

Sämmtliche Artikel zur Feinbäckerei,

Brettener Honiglebkuchen in

Herz- und Kandelform, sowie

Christbaumlichter in Wachs und

Paraffin

empfehlen

L. Dörflinger,

2.2. Blumenstraße 21.

Haselnüsse,

Schaalenmandeln,

Malagatrauben

in neuer Waare empfiehlt

3.2. **F. Bausack.**

Zum Besuche

seiner

reichhaltigen

Weihnachtsausstellung

ladet ergebenst ein

6.2. **Julius Lieb, Conditor,**

Langestr. 239.

Ausverkauf

von passenden Weihnachtsgeschenken

wegen Aufgabe der Artikel!

Portemonnaies, Cigarrenetuis,

Meerschamwaaren,

Schulartikel, besonders eine Parthie Bleistiften und Stahlfedern,

Briefcouverten etc.,

welche Gegenstände ich zu jedem annehmbaren Gebot abgebe.

Hch. Rupp,

130 Langestraße 130.

5.3.

Die Weinhandlung
3.2. von
F. W. Pfaltzgraff,

Douglasstraße 11,
empfiehlt in Fässchen von 20 Liter an:

Weissweine.

1874er und 1875er, bairische und pfälzer Tischweine, à 40, 50, 60, 70 und 80 Pf.	per Liter	à M. -90,
1874er Marktgräfer		à M. 1.-
1868er "		à M. 1.20,
1870er " (Ruländer)		à M. 1.-
1874er Dürkheimer		à M. 1.40,
" Ungsteiner		à M. 1.70.
" Deidesheimer		

Rothweine. per Liter

1874er Grafenhauser	à M. -80,
" Affenthaler	à M. 1.-
" "	à M. 1.20,
" " (Beerwein)	à M. 1.70.

Feine **Pfälzer und Rheingauer Flaschenweine.** pr. Flasche

1870er Königsbacher Riesling	M. 2.-
" Ungsteiner Traminer	M. 2.50,
" Deidesheimer Auslese	M. 3.-
" Forster Kirchenstück	M. 3.50,
" Forster Jesuitengarten	M. 4.-
1868er Liebfrauenmilch	M. 3.-
" Marcobrunner	M. 3.50,
" Naunthaler	M. 4.-
" Müdesheimer Berg	M. 5.-
" Schloß Johannisberger	M. 6.-

Französische Rothweine. pr. Flasche

1874er Bordeaux (St. Estèphe)	M. 1.60,
1870er " (St. Julien)	M. 2.-
" " (Château Margaux)	M. 2.50.

Französische Champagner.

à M. 4.50, M. 5, M. 5.50 und M. 6 per Flasche.

Deutsche Schaumweine.

à M. 2.50, M. 3, M. 3.50 und M. 4 per Flasche.

Mehl,

Kaiseranzug Nr. 00,

vorzüglich zur Feinbäckerei, empfiehlt billigt

F. Bausback,

3.3. Amalienstraße 45.

Ungarisches Kaisermehl Nr. 00,

2.2. **Mehl Nr. 0**

empfiehlt billigt

Theod. Klingele,

Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Bumpenickel

in 1/4-Pfd.-Proben empfiehlt bestens

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.



Karl Baschin,
Berlin,
Spandauerstraße 27,
empfiehlt seinen von ärztlichen
Autoritäten anerkannten

Leberthran
in ganz frischer Sen-
dung.

Zu beziehen in Karlsruhe
von H. Wengis, in Wühl-
burg von Hrn. Eduard Sim-
bel oder direct von Karl
Baschin.

NB. Nur mit meinem Ein-
wickelpapier u. den 3 Original-
Etiquettes versehene Flaschen
sind ächt. 3.2.

Emil Lembke,

9.6. **3 Friedrichsplatz.**



Lager fertiger Leibwäsche.
Herrenhemden nach Maass.
Strumpfwaaaren, Unterkleider.
Engl. Flanelle, beste Waare.
Taschentücher, Foulards.
Batisttaschentücher, Cachenez.

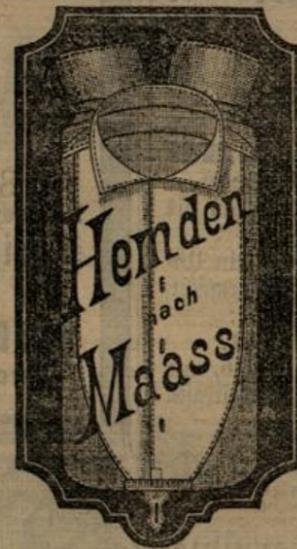
Aecht englische
Hemden-Flanelle.

Wollene, baumwollene
und seidene
Unterkleider.

Strümpfe, Socken.

Woll. Bettdecken.

Piqué-Decken.



Kragen.

Manschetten.

Brust-Einsätze.

Cravatten.

Taschentücher.

Foulards.

Cachenez.

Grosses Lager fertiger Hemden u. Leibwäsche
für Herren und Damen.

Otto Himmelheber,

Langestrassse 171.

Leinene Damast-Servietten in allen Farben à 20 Pf.
Grosse leinene Damast-Decken in allen Farben von 2 M. an.

5.4.

Heinrich Cramer,

Leinen-Wäsche- und Ausstattungs-geschäft, Herrenstraße 19.

Weihnachts-Ausstellung

in
farbigen Stickereien, Holzschnitzereien,
Mabaster- und Korbwaaren,

sowie in
Weißwaaren, Wollwaaren,
Bändern und Modeartikeln

bei

Friedrich Storz,

6.6.

Langestrassse 58.

Zu sehr passenden Geschenken

empfehle mein Lager in
Cigarren, Cigaretten,
Liqueuren, spanischen Weinen
 und ächten **Italien. Weinen,**
Champagner von Kessler & Cie.,
Champagner, französischen und italien.,
Punsch-Syropen von Sellner, Köber
 und Karl Schieffer,
Schwedischem Punsch,
Getreide-Kümmel,
Aromatique, feinsten Magenliqueur,
 mehrfach preisgekrönt, sehr beliebt,
Pfeffermünzkuchen, warm mit dem
 feinsten englischen Del bereitet, von **C. Th.**
Cappe, Apotheker in Neubietendorf,
Chocolade von Ph. Suchard, Compagnie
 Française, Jordan & Timäus und Witten-
 soy & Cie.,
Weine in Boxbeuteln, ächt vom
 Bürgerhospital zum hl. Geist in Würzburg,
Liqueur de Moines,
Bénédictine de l'Abbaye de Fé-
camp,
Thees in ächter, unverfälschter Waare,
 als: Congo, Souchong, Peccoblüthen, Hung
 Mueh, Sahsanthee, feinen Imperial und
 Gunpowder, Melange und Pecco-Grüh, ächt
 russischen Kamillenthee, russischen schwarzen
 Thee, russischen Blumenthee &c. &c.

Th. Brugier,
 Waldstraße 10.

4.2

Zu Weihnachtsgeschenken:
Elegante Necessaires,

gefüllt mit **Odeurs** und **Seifen** &c., von
 Mark 1 bis zu Mark 9, sowie alle in dieses
 Fach einschlagende Artikel.

Th. Brugier, Waldstraße 10.

8.3.



Lillonese,

vom Ministerium geprüft und con-
 cessionirt, reinigt die Haut von
 Leberflecken, Sommerprossen, Bo-
 denflecken, Flechten, vertreibt den
 gelben Teint und die Rötthe von der Nase, sicheres
 Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut,
 erfrischt und verjüngt den Teint und macht
 denselben blendend weiß und zart. Die Wir-
 kung erfolgt binnen 14 Tagen, à Fl. 3 M.,
 1/2 Fl. 1 M. 75 Pf. Dies ist das allein ächte
 Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Li-
 llonese ammonctet, ist der unfrigen nur nach-
 geahmt.

Barterzeugungspommade,
 à Dose 3 M., 1/2 Dose 1 M. 60 Pf. Binnen
 sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen
 Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren.
 Auch wird dieselbe zum Kopfsaarwuchs an-
 gewandt.

Chinesisches Haarfärbemittel,
 à Fl. 2 M. 60 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf.,
 färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun
 und Schwarz, und fallen die Farben vor-
 züglich schön aus.

**Orientalisches Enthaa-
 rungsmittel,**

à Fl. 2 M. 60 Pf., zur Entfernung zu tief ge-
 wachsender Scheitelhaare und der bei Damen
 vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Mi-
 nuten.

Erfinder:

4.3.

Nothe & Cie. in Berlin.

Hauptverwendungsdepot bei **Th. Brugier**
 in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Gegen Zahnschmerzen.

— **Anodine** von **F. Fresenius,** vorzügliches
 und bewährtes Mittel. Niederlage bei **Friedrich**
Serlan, Langestraße.

Brilliantlack, farblos,

zum Lackiren von Laubsägearbeiten, Bilderrahmen,
 Goldleisten, Dosen und Spielwaaren &c.
 Zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

12.5

Glacé-Handschuhe

in Ziegenleder, bekannte Qualität, empfehlen

F. Wolff & Sohn.

4.3.

Madame Seitz

hat die Ehre, den Damen anzuzeigen, daß sie von Paris angekommen ist mit
 einer schönen Auswahl neuer **Lingerie-Spizen** jeder Art, **Taschentüchern**
 mit und ohne Spizen, **Pariser Corsetten** u. s. w.

2.2.

Nothes Haus, 1. Stock, Zimmer Nr. 2.

Weihnachtsausstellung

bei **Karl Raupp,**

3 Karl-Friedrichstraße 3.

Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich im Stande, meine Waare zu erstaunlich billigen
 Preisen zu verkaufen:

- | | |
|---|---------------------|
| Steppröcke | von 2 M. 80 Pf. an, |
| große leinene Damenschürzen | — 70 Pf. " |
| seidene Lavallières | — 15 Pf. " |
| Füllbarben | — 25 Pf. " |
| Negligehauben | — 35 Pf. " |
| Schutzdecken | — 40 Pf. " |
| wollene Tücher | — 90 Pf. " |
| Taschentücher für Kinder | — 15 Pf. " |
| Taschentücher für Erwachsene | — 35 Pf. " |
| Damenkragen | — 25 Pf. " |
| Cachenez, Pulswärmer, Handschuhe, Schleier, Krausen, Fichus, | |
| Bänder, Weißstickereien, | |
| Sofenträger, Cravatten, Herrenkragen, Manschetten, Kinder- | |
| Kragen und Manschetten, | |
| Wiegendecken, Kinderjackchen, | |
| Manschettenknöpfe, Nadelstuis. | |

Alles zu außergewöhnlich billigen Preisen.

8 8.

Corsetten.

3.3. Mein Corsetten-Lager ist neuerdings in besonders gut sitzenden,
 der neuesten Mode entsprechenden Mustern von vorzüglichen Stoffen frisch
 assortirt und sind die Preise auf's Billigste herabgesetzt; auch habe eine
 große Parthie von vorjähriger Mode in meinem Geschäfte — **Ecke**
am Ludwigsplatz — zurückgesetzt, welche zum Herstellungspreis aus-
 verkauft werden, was empfehlend anzeigt

C. W. Keller, Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und
 Marienstraße 41, dicht am Werberplatz.

Das Gummiwaaren-Lager

von **August Fudickar,**

Herrenstraße 18,

empfehle eine reichhaltige Auswahl

- französischer **Gummispielwaaren** und **Gummipuppen,** bemalter und
 grauer **Gummibälle,**
Hartgummischmuck und **Nützlickeitsartikel,**
Specialität in Regenröcken für Herren und Knaben, vermöge des Engros-
 Lagers in allen Nummern und Stoffen stets assortirt,
Gummischürzen für Damen und Kinder,
Gummischuhe für Herren, Damen und Kinder für Stiefel mit und ohne Absätze,
Russische Stiefel und **Schuhe** mit Filzfutter und Pelzbesatz für Herren und
 Damen,
Gummithürvorlagen und **Teppiche** &c. &c.
NB. An den Sonntagen vor **Weihnachten** ist der **Detail-Verkauf**
 ausnahmsweise geöffnet.

2.2.

6.2. Als passende
Weihnachts-
 und
Neujahrs-geschenke:
 Acht orientalisches Rosenöl,
 direct bezogen, feinste Seerailwaare,
 garantiert rein,
 in reich vergoldeten türkischen Präsentflacons
 mit Seidenstoff-Guis für die elegante Welt,
 acht türkisches Extrakt und türkisches Blumen-
 haaröl, Albums, Bücher und elegante Cartons
 mit Chocoladen.
 Feinste Pariser
 Schmuckfaden Drydé.
**Unererschöpfliche ma-
 gische Tintenfässer**
 2c. 2c. 2c. empfiehlt
 Th. Brugier, Waldstraße 10.

C. F. Kopf,
 Cigarren- & Tabak-Handlung,
 Kronenstraße 45,
Karlsruhe,
 empfiehlt auf Weihnachten, zu Geschenken geeignet,
 von seinem Lager:

„Cigarren“,
 in Kistchen von 50 und 100 Stück verpackt, von
 geringen und feinen Sorten.
 Versandt nach auswärts prompt.
 Ebenso verkaufe ich, um damit zu räumen:
 Geldtäschchen, Cigarrentaschen, Stöcke
 und Seifen
 zu billigen Preisen.
 Auch ginge ich bei diesen Gegenständen auf einen
 Parthieverkauf ein. 3.2.

Christbaumkerzchen,
 weiß und farbig, in Wachs, Paraffin und Stearin,
Wachsstöcke,
 weiß und gelb, sowie fein gemalt und reich ver-
 goldet, als: Bücherform, Kronen, Schnecken
 und Oliven; Stearin- und Paraffinkerzen
 in allen Eintheilungen, sowie Bougies du
 Trône, durchlöcherete Stearinkerzen, Wachs-
 kerzen, weiß und gemalt.
 Für Christbaumkerzchen
 geeignet, habe ein Quantum zurückgesetzter
 Wachsstöcke, welche billigst abgebe.
 9.3. Th. Brugier, Waldstraße 10.

— Neue Erfindung. —
 6.3. **Krüger's**
Englisches Radirwasser
 entfernt Tinten-Schrift, alte wie neue, sofort
 spurlos, ohne das Papier anzugreifen, ebenso
 Tinten-, Wein- etc. Flecken aus Wäsche- etc.
 Stücken. Acht zu beziehen à Flasche 1 M.
 im Depot bei Th. Brugier, Waldstraße 10

Rubin-Pulver,
 um Rasirmesser zu schleifen, Silber, Horn, Eisen-
 bein, Schildpatt, Neusilber, Kupfer- und Stahl-
 Geräte und Diamanten zu poliren, empfiehlt
 6.3. Th. Brugier, Waldstraße 10.

12.6. **Weißer flüssiger Leim,**
 kalt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum
 Leimen von Papier, Pappeckel, Porzellan, Glas 2c.
 Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der
 Hauptniederlage von Th. Brugier, Waldstr. 10.

Spielkarten:
Piquet, Whist und Taroc
 in einzelnen Spielen billigst, in Paqueten à 1
 Duzend zum Ankauf bei
 6.3. Th. Brugier, Waldstraße 10.

Elegante Papeterien

mit reicher Füllung
 à M. 1.20 und 2.—

vorrätig bei

Ludwig Erhardt,

7.2.

27 Erbprinzenstraße, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Photographien

in Cabinet- und Visitenkartenformat
 von der Großh. Hofopernsängerin

„Bianca Bianchi“

sind zu beziehen durch

Schulz & Suck,
 photogr. Institut.

3.2.

6.3.

1878.

Erhardt's Notizkalender,

elegant ausgestattet, ungemein praktisch, zum Abreißen der zurückgelegten Wochentafeln,
 bietet deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der durch Rothdruck
 hervorgehobenen Fest- und Feiertage, der Namen der Tage und hinlänglich Raum zu
 geschäftlichen oder sonstigen Notizen für jeden Tag; mit Tabellen zur Erhebung des
 Packet-Vorko's, des Porto's und der Versicherungsgebühr für Briefe mit Werthan-
 gabe, der Versicherungsgebühr für Pakete mit Werthangabe versehen.

Preis per Stück 1 Mark.

Vorrätig in Karlsruhe bei

Ludwig Erhardt, Papierhandl.,
 A. Bielefeld, Hofbuchhandlung,
 A. Seyfried, Papierhandlung,
 Louis Döring,

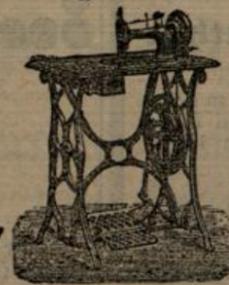
Th. Ulrici, Buchhandlung,
 C. Macklot, Buchhandlung,
 C. Kreuzbauer, Buchhandlung,
 Christian Bischoff, Buchbinder.

Müller & Gräff, Buchhandlung.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle meine Nähmaschinen aller bewährten Systeme
 zu den billigsten Fabrikpreisen.

Wheeler & Wilson,
 Grover & Bader,
 Fidelitas,
 Humboldt, Rhénania,
 Singer-Handmaschinen,
 Saronia, Express.



Zahlungsbedingungen
 günstig
 Wöchentlich M. 2 bei
 entsprechender Anzahlung.
 Unterricht in kürzester
 Zeit.
 Reelle Garantie
 für schöne Naht und große
 Dauer.

Besonders empfehle meine in neuester und einfachster Construc-
 tion und mit den vollkommensten Hilfsapparaten versehenen

Deutschen Singer-Nähmaschinen

als die besten hier am Plage ausgetobenen.

Aug. Mappes, Langestraße 132.

Thee.

Eine frische Sendung **Thee**, direct von China, in den vorzüglichsten Sorten, empfiehlt in Originalkisten von 50 und 25 Pfund zu den billigsten Preisen im Großen und Kleinen

Moritz Kahn,
Ablerstraße 15, Karlsruhe.

Bei Abnahme von 5 Pfund Preisermäßigung.

Manilla-Cigarren

1877er Erndte:

Nuevo Habano & Nuevo Cortado

sind eingetroffen bei

Max Levisohn & Cie.

Importirte Havanna-Cigarren

1877er Erndte

ist die zweite größere Sendung eingetroffen und wird zu den billigsten Preisen verabsolgt bei 4.1.

Max Levisohn & Cie.

Von 1875er Erndte haben wir ebenfalls noch Borrath, welcher zu **Ankaufspreisen** abgegeben wird.

Hemden nach Maass!

nach **bestem, neuestem System**, unter **Garantie** für **vorzügliche Arbeit** und **gutes Sitzen**.
Mit Hilfe eines sehr tüchtigen Zuschneiders in Verbindung mit sehr guten Arbeitskräften, bin ich in den Stand gesetzt, **allen Anforderungen** bezüglich **Eleganz** und **Gebiegenheit** zu entsprechen.

Preise möglichst billig!

Heinrich Cramer,

Leinen-Wäsche und Ausstattungen,
Herrenstraße 19. 8.6.

7.5.

Hermann Schmidt,

3 Hebelstraße 3,

empfehlte in reicher Auswahl:

Photographie-Albums,
Schreib-Albums,
Poesie-Bücher,
Portemonnaies,
Brieftaschen,
Cigarrenetuis,
Musikmappen,
Schreibunterlagen,
Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,
Besuchskartentaschen.

Federnkasten,
Tafeln,
Federnhalter,
Bleistifte,
Pencils,
Rechenetuis,
Bücherranzen,
Büchersäcke,
Tintenwischer,
Tintenzeuge.

Bilderbücher (Leinwand),
Farbkasten,
Spritzkasten,
Fröbel'sche Faltbilder,
" Flecht- und Ausnahmappen,
" Spiele,
Modellirbogen und Wappen,
Aufstellbilder und Soldaten,
Wand- und Abreißkalender,
Schattenbilder.

Gesang- und Gebethbücher von den einfachsten bis zu den feinsten Einbänden.
Das **Geschäftslokal** ist an den **Sonntagen vor Weihnachten** geöffnet.

Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Tuchen, Buckskins, Flanellen, Moltons, Decken aller Art und Damentüchern am besten und billigsten bei Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Balingen.

- Als besonders preiswürdig empfehlen für die Winterzeiten
1. **Buckskins** in 106 Dessins 130-135 centim. breit à M. 7, - 9, 50 - M. 11 - M. 14, 30.
 2. **Moltons** zu Damentüchern in rot, rotbraun, hellgrün und weiß 126 centim. breit à M. 7.
 3. Besonders schöne, schwere, rotte Bettdecken à M. 14 - M. 18.
 4. Den dreifachgrauen **Militärhosenstoff** von unübertroffener Dauerhaftigkeit und dem Ansehen eines höchsten dunklen **Buckskins**, 123 centim. breit, à M. 7.
 5. **Damentücher** in 50 Farben, bekannte Qualität, 123 centim. breit, à M. 4, 30, eine schwerere Sorte, 123 centim. breit, à M. 5, 20.
- Muster von allen Sorten werden gratis und franco versandt. Umtausch nicht conquirender Stücke gerne gestattet.

3.3.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlte

Longues-Chaises, kleine **Sophas**, **Fauteuils** mit und ohne Einrichtung, in allen möglichen Faconen, **Klappstühle**, **Rauchstühle**, **Tabourets** und **Raminstühle**, **Solzkisten**, **Schirmständer**, runde und ovale **Fußschemel**, **Stagères** und **Toilettenpiegel**, **Garderobe** und **Schlüsselhalter** zu billigen Preisen

Albert Oberst, 221 Langestraße 221.

NB. Das Montiren von Stickerien wird geschmackvoll ausgeführt.
Mein Laden ist von heute an bis Neujahr jeden Sonntag geöffnet.

Zu gefälligem Besuche meiner
auf's Reichhaltigste
ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

in

Feinen

Holzschnitzereien,

Feinen Porzellanbildern,

sowie

Vorzüglichen Parfümerien und Seifen

erlaube ich mir ergebenst einzuladen, mit der Zusicherung reellster Bedienung und billigster Preise.

Karl Vohl,

Herrenstrasse 26, nahe der katholischen Kirche.

43.

L. S. Léon Söhne,

175 Langestraße 175.

Fortsetzung des Ausverkaufs
wegen Neubau
unter selbstkostenden Preisen!

L. S. Léon Söhne,

175 Langestraße 175.

Friedrich Kiefer in Mühlburg

empfiehlt sein reiches Lager in Holz- und Polstermöbeln, auch zu Weihnachtsgeschenken geeignet, zu äußerst billigstem Preis. 33.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.